



Großaufträge aus dem Mittleren Osten

Großaufträge aus dem Mittleren Osten

ThyssenKrupp Elevator liefert 141 innovative Anlagen für Projekte in Saudi-Arabien und Bahrain
In Saudi-Arabien wird der Prince Mohammad Bin Abdulaziz International Airport in Medina zu einem der größten Flughäfen des Landes ausgebaut und dient gleichzeitig als internationaler Knotenpunkt für Pilgerreisende in die Stadt und nach Mekka. Für den rund 150.000 Quadratmeter umfassenden Neubau des Flughafens liefert ThyssenKrupp Elevator insgesamt 125 Anlagen zur Personenbeförderung; die Fertigstellung ist für 2015 geplant. Bei einer Kapazität von rund acht Millionen Passagieren pro Jahr übernehmen diese Anlagen eine wichtige Funktion zur Lenkung der Personenströme. Im Einzelnen beinhaltet der Auftrag 36 Aufzüge, 28 Fahrtreppen und 32 Fluggastbrücken sowie 29 Fahrsteige, die ThyssenKrupp Elevator an den Generalunternehmer TAV - ACC Joint Venture liefert.
Bei den Fahrsteigen kommt vor allem der innovative iwalk zum Einsatz, der durch seine modulare Bauweise besonders vielseitig und flexibel ist. Anders als herkömmliche Fahrsteige kann der iwalk in der Horizontalausführung direkt auf dem vorhandenen Boden installiert werden und erfordert keine zusätzlichen Baumaßnahmen. "Der iwalk ist unsere Antwort auf die hohen Anforderungen unserer Kunden nach innovativen und individuellen Lösungen", erläutert Andreas Schierenbeck, Vorstandsvorsitzender der ThyssenKrupp Elevator AG. "Die weltweite Nachfrage ist ein Beleg für die Attraktivität dieses Produkts."
Auch im angrenzenden Königreich und Inselstaat Bahrain setzt man auf das Know-how von ThyssenKrupp Elevator: Der United Tower ist mit seiner spektakulären Spiral-Architektur das künftige Aushängeschild der Hauptstadt Manama und mit 200 Metern zudem einer der höchsten Wolkenkratzer des Landes. Im Inneren übernehmen 14 Hochgeschwindigkeitsaufzüge sowie zwei Fahrtreppen von ThyssenKrupp Elevator die Logistik des Wolkenkratzers. Für einen optimalen Verkehrsfluss sorgt die Zielauswahlsteuerung: Die Passagiere wählen bereits vor Fahrtantritt das genaue Ziel über einen Touchscreen und in Sekundenschnelle steht ihnen der Aufzug zur Verfügung, der sie auf dem schnellsten Weg in die gewünschte Etage bringt. Das führt auch zu Einsparungen beim Energieverbrauch; die Leerfahrten der Kabinen reduzieren sich auf ein Minimum.
"Mit beiden Großaufträgen stärken wir unsere Positionierung in diesem wichtigen Wachstumsmarkt und unterstreichen gleichzeitig die Bedeutung unserer Ingenieurkunst, die anspruchsvolle und maßgeschneiderte Lösungen für die Bedürfnisse unserer Kunden ermöglicht", so Schierenbeck.
Die Business Area Elevator Technology umfasst die weltweiten Konzernaktivitäten im Geschäftsfeld Personenbeförderungsanlagen. Mit einem Umsatz von 5,7 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2011/2012 und Kunden in 150 Ländern zählt ThyssenKrupp Elevator zu den führenden Aufzugsunternehmen der Welt. Das Unternehmen mit mehr als 47.000 qualifizierten Mitarbeitern bietet innovative und energieeffiziente Produkte, entwickelt für die individuellen Anforderungen der Kunden. Das Portfolio umfasst Personen- und Lastenaufzüge, Fahrtreppen und Fahrsteige, Fluggastbrücken, Treppen- und Plattformlifte sowie maßgeschneiderte Servicelösungen für das gesamte Produktangebot. 900 Standorte rund um den Globus bilden ein dichtes Vertriebs- und Servicenetz und sichern somit eine optimale Nähe zum Kunden.

Ansprechpartner:
ThyssenKrupp AG
Martina Behrend
Corporate Communications
Business Area Elevator Technology
Telefon: +49 (0)201 844-538414
E-Mail: martina.behrend@thyssenkrupp.com

Pressekontakt

ThyssenKrupp AG

40211 Düsseldorf

martina.behrend@thyssenkrupp.com

Firmenkontakt

ThyssenKrupp AG

40211 Düsseldorf

martina.behrend@thyssenkrupp.com

Thyssen Krupp AG ist in fünf Bereiche gegliedert: Bereich Stahl, Automobilbereich, Industriebereich, technischen Bereich und den Bereich Materialien und Service.